



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius
werk**

**Bonifatiuswerk der
deutschen Katholiken**
Kamp 22
33098 Paderborn

E-Mail: patrick.kleibold
@bonifatiuswerk.de
Internet: www.bonifatiuswerk.de
Telefon: 0 52 51 29 96-43
Telefax: 0 52 51 29 96-88

Bankverbindung:
Bank für Kirche und Caritas
BIC: GENODEM1BKC
IBAN: DE46472603070010000100

Presseeinladung

Paderborn, 21.11.2017

120 Berliner Schüler fordern zum Nikolaustag Kirche, Politik und Gesellschaft zu entschlossenem Handeln gegen Kinderarmut auf

Nikolausaktion des Bonifatiuswerkes mit Sängerin Maite Kelly, Erzbischof Heiner Koch, dem Bundestagsabgeordneten Eckhard Pols, Berliner Schulkindern und dem hl. Nikolaus am 28. November

Mit einer großen **Nikolausaktion am Dienstag, 28. November, in der Bayerischen Staatskanzlei Berlin** setzen das Bonifatiuswerk, das Erzbistum Berlin und 120 Berliner Fünftklässler aus dem Canisius-Kolleg ein starkes Zeichen gegen Kinderarmut. Obwohl wir in Deutschland ein so hohes Wohlstandsniveau wie noch nie erreicht haben, leben mehr als zwei Millionen Kinder in Armut oder an der Grenze zur Armut. Daher erinnern die Veranstalter an den Heiligen Nikolaus, der als Vorbild im Kampf gegen Kinderarmut und für Kinderrechte bekannt ist.

Wir laden Sie ein zur

**Nikolausaktion,
am Dienstag, 28. November 2017,
um 11.30 Uhr
in die Vertretung des Freistaates Bayern beim Bund / Bayerische
Staatskanzlei (Behrenstraße 21/22, 10117 Berlin).**

An der Aktion nehmen neben den 120 Schülern auch Erzbischof Heiner Koch, die Sängerin Maite Kelly, der Bundestagsabgeordnete Eckhard Pols, die Caritas-Direktorin Ulrike Kostka, der Generalsekretär des Bonifatiuswerkes, Monsignore Georg Austen, und der Heilige Nikolaus teil. Die Schüler werden die Vertreter aus Kirche, Politik und Gesellschaft dazu auffordern, entschlossen gegen Kinderarmut vorzugehen.

Alle Personen stehen für Interviews und Film- und Fotoaufnahmen zur Verfügung. Im Anschluss an die Veranstaltung gehen die Beteiligten mit den Kindern für ein gemeinsames Pressefoto zum Brandenburger Tor.

Diese Pressemitteilung wird von den Pressestellen des Erzbistums Berlin, des Bonifatiuswerkes und des Caritasverbandes im Erzbistum Berlin versandt. Wir bitten Mehrfachsendungen zu entschuldigen.